

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Abbildungsverzeichnis	XXI
Tabellenverzeichnis	XXIII

1. Teil: Grundlagen	1
----------------------------	----------

Kapitel 1: Einführung	3
------------------------------	----------

1 Problemstellung	3
2 Begriffliche Abgrenzungen	8
2.1 Ethik - Ethos/Moral	8
2.2 Sozialethik	12
2.3 Wirtschaftsethik	14
2.3.1 Überblick	14
2.3.2 Kognitivistische und non-kognitivistische Auffassungen	19
2.4 Unternehmensethik - eine Arbeitsdefinition	20
2.5 Methodischer Rahmen einer Unternehmensethik	22
3 Aufbau des Buches	25

Kapitel 2: Entwicklung ethischer Überlegungen in Wirtschaft und Unternehmen	31
--	-----------

1 Historische Entwicklung ethisch relevanter Bereiche des Wirtschaftens	31
2 Die Beschäftigung mit der sozialen Frage als Ausgangs- punkt der Sozialethik	34

3	Das gegenwärtige Interesse an der Unternehmensethik	39
3.1	Die Situation in den USA	39
3.2	Die Entwicklung der Unternehmensethik in der Bundesrepublik Deutschland	41

2. Teil: Begründungen und Ansätze einer Unternehmensethik	45
--	-----------

Kapitel 3: Philosophische Ansätze einer materialen Ethik	47
---	-----------

1	Die griechische Philosophie	47
1.1	"Ethos" versus "Moral": Sokrates	47
1.2	"Die Macht der Ideen": Platon	49
1.3	Das Streben nach einer gerechten Wirtschaftsordnung bei Aristoteles	51
1.4	Kritische Würdigung	53
2	Englische Philosophen	54
2.1	Macht und Gerechtigkeit bei Thomas Hobbes	55
2.2	Kein Erkenntnisfortschritt ohne Erfahrung: John Locke	57
2.3	Das Prinzip der Sympathie nach David Hume	58
2.4	The Theory of Moral Sentiments: Adam Smith	59
2.5	Kritische Würdigung	61
3	Deutsche Philosophen	63
3.1	Prästabilisierte Harmonie oder Prädestination? Gottfried Wilhelm von Leibniz	63
3.2	Die Pflichtethik des Georg Wilhelm Hegel	64
3.3	Klassenkampf statt Ethik: Karl Marx	66
3.4	Zusammenfassende Würdigung	67

Kapitel 4: Philosophische Ansätze einer formalen Ethik	71
1 Historische Ansätze	71
1.1 Der Beginn der Aufklärung: Christian Wolff	71
1.2 Der Kategorische Imperativ: Immanuel Kant	73
1.3 Der Utilitarismus: Jeremy Bentham und John Stuart Mill	74
1.3.1 Jeremy Bentham	75
1.3.2 John Stuart Mill	76
1.4 Kritische Würdigung	78
2 Neuere Ansätze	78
2.1 Die Theorie der Gerechtigkeit: John Rawls	78
2.2 Technisch-ökologische Verantwortung: Hans Jonas	81
2.3 Kommunikative Ansätze	82
2.3.1 Die Diskursethik der Frankfurter Schule	82
2.3.2 Konstruktive Ethik: Die Erlanger Schule	84
2.4 Kritische Würdigung der neueren Ansätze	86
3 Zusammenfassung der philosophischen Ansätze	87
3.1 Die Frage nach dem höchsten Gut	89
3.2 Die Frage nach dem richtigen Handeln	89
3.3 Die Frage nach der Freiheit des Handelns	90
Kapitel 5: Religiöse Ansätze	93
1 Nicht-christliche Weltanschauungen	94
1.1 Judentum	94
1.2 Islam	96
1.3 Buddhismus, Taoismus und Konfuzianismus	99
1.4 Kritische Würdigung	102

2	Grundaussagen einer christlichen Ethik	103
2.1	Das Menschenbild der Bibel	103
2.2	Der naturrechtliche Ansatz und die katholische Soziallehre	106
2.3	Die Anfänge der evangelischen Sozialethik: Martin Luther und Johannes Calvin	107
2.4	Christliche Ethik und Ökonomie	109
2.5	Kritische Würdigung	113
3	Theologische Ansätze einer Unternehmensethik in den USA	114
3.1	Überblick	114
3.2	Der "Managerial-Ethics"-Ansatz	116
3.3	Das Konzept der "Theology of Economics"	116
3.4	Der "Christian-Framework"-Ansatz	118
3.5	Kritische Würdigung	120
4	Zusammenfassung	120
	Kapitel 6: Konzeptionelle Grundlagen der Unternehmensethik	123
1	Das Problem der Wertfreiheit	124
2	Utilitaristische Ansätze	128
2.1	Der Ansatz der Klassik	128
2.2	Neoklassische Auffassungen	130
2.3	Kritische Würdigung	131
3	Kommunikationsorientierte Ansätze	132
3.1	Die Drei-Ebenen-Konzeption Peter Ulrichs	132
3.2	Der dialogorientierte Ansatz von Steinmann und Löhr	138
3.3	Kritische Würdigung	140

4	Werteorientierte Ansätze	142
4.1	Philosophiegestützter Ansatz	142
4.2	Der "Corporate-Good-Citizenship"-Ansatz	145
4.3	Die "Ethics of Organization"	147
4.4	Der "Management-of-Values"-Ansatz	148
4.5	Das "Moral-Rights"-Konzept	150
4.6	Der grundwerteorientierte Ansatz	151
4.7	Kritische Würdigung	154
5	Das Konzept des unternehmerischen ethischen Handelns innerhalb der Rahmenordnung	154
5.1	Darstellung des Konzeptes des unternehmerischen ethischen Handelns innerhalb der Rahmenordnung	154
5.2	Kritische Würdigung	157
6	Der integrative Ansatz von Staffelbach	158

3. Teil: Der Entwurf einer Entscheidungsethik und deren Implementierung	162
--	------------

Kapitel 7: Deskriptive Herleitung einer Entscheidungsethik	165	
1	Entscheidungen im Unternehmen	166
1.1	Entscheidungsprozeß	167
1.2	Entscheidungsträger	169
1.3	Entscheidungsalternativen	170
2	Wertvorstellungen der Entscheidungsträger	170
2.1	Wertvorstellungen - Versuch einer Axiologie	170
2.2	Sozialisation und Enkulturation als wertepprägende Prozesse	173
2.3	Personelle Werte, Bedürfnisse und Ziele	176

3	Die Verknüpfung von Verantwortung und Handlungsalternativen	179
3.1	Verantwortung und Verantwortungsethik	179
3.1.1	Der Verantwortungsbegriff	179
3.1.2	Verantwortungsethik vs. Gesinnungsethik	182
3.1.3	Grenzen der Verantwortungsethik	184
3.2	Eigene Werthaltung	186
3.3	Verantwortung und Handlungsalternativen	189
3.3.1	Verantwortungsdimension	189
3.3.2	Entscheidungsrestriktionen	192
3.3.3	Handlungsalternativen als Verknüpfung von Verantwortungsdimension und Entscheidungsrestriktionen	194
3.4	Entscheidungskonflikte	196
3.4.1	Kongruenzmängel als eine Ursache von Konflikten	197
3.4.2	Konfliktformen	199
3.4.3	Empirische Untersuchungsbefunde	201
4	Auswirkungen von Störungen des Entscheidungsprozesses auf den Unternehmenserfolg	207
4.1	Entscheidungseffizienz	207
4.2	Entscheidungseffektivität	208
4.3	Verringerter Unternehmenserfolg als Konsequenz von Prozeßstörungen	209
5	Entscheidungsethik	210
5.1	Begründung	210
5.2	Arbeitsdefinition	211

Kapitel 8: Normative Ausgestaltung einer Entscheidungsethik	213
1 Grundlagen der normativen Ausgestaltung	213
1.1 Elemente und Rahmenbedingungen einer normativen Entscheidungsethik	214
1.2 Zusammenhang der Elemente und Rahmenbedingungen	218
1.3 Entdeckung ethisch relevanter Konflikte	219
1.4 Kriterienkatalog zur Behandlung ethisch relevanter Konflikte	220
1.4.1 Beschreibung des ethisch relevanten Konflikts	221
1.4.2 Beurteilung des ethisch relevanten Konflikts	222
1.4.2.1 Analyse der Verantwortungsdimension	222
1.4.2.2 Analyse der Entscheidungsrestriktionen	223
1.4.2.3 Einordnung des Konfliktes in das Konfliktformenschema	224
1.4.3 Finden von Lösungsvorschlägen	227
2 Die Verknüpfung der Entscheidungsethik mit einzelnen Konfliktformen	229
2.1 Intrapersoneller Konflikt - Das Individuum	229
2.2 Interpersoneller Konflikt - Die Gruppe	229
2.3 Intraorganisatorischer Konflikt - Das Unternehmen	230
2.4 Interorganisatorischer Konflikt - Die Gesellschaft	231

3	Die Regelung von Entscheidungskonflikten durch Findung ethischer Leitlinien	233
3.1	Begründung der Notwendigkeit ethischer Leitlinien	233
3.2	Basisentscheidung zur Auswahl des Normenfindungsprozesses	237
3.3	Normenfindungsprozeß als Ausgangspunkt ethischer Leitlinien	238
3.4	Methodik zur Findung ethischer Leitlinien	241
3.4.1	Der Konflikt als Auslöser - Analyse der Konfliktform	241
3.4.2	Der wiederholte Konflikt	242
3.4.3	Der erstmalige Konflikt	243
3.4.4	Anforderungen an die Formulierung neuer ethischer Leitlinien	244
3.4.5	Die Entscheidung als Ausdruck der Konfliktregelung	248
4	Beispiele für die Regelung von Konflikten durch ethische Leitlinien	249
4.1	Ethische Leitlinien der Unternehmensführung	249
4.2	Ethische Leitlinien für Forschung & Entwicklung und die Produktpolitik	252
4.3	Ethische Leitlinien für die Produktionspolitik	257
4.4	Ethische Leitlinien für Vertrieb und Marketing	259
Kapitel 9: Die Implementierung einer Entscheidungsethik		267
1	Die Implementierung einer Entscheidungsethik als Werteentwicklungsproblem	268
1.1	Theoretische Konzepte zur Werteentwicklung	268
1.2	Reale Möglichkeiten der Werteentwicklung	271
2	Die Implementierung ethischer Verhaltensleitlinien als organisatorisches Problem	273

3	Die Durchsetzung von ethischen Leitlinien als personelles Problem	275
4	Ethische Inseln als Instrument der Diffusion und Konfliktbewältigung	277
4.1	Begriff und Beschreibung der "Ethischen Insel"	277
4.2	Beschreibung des Diffusionsprozesses	279
4.3	Formulierung des Diffusionsmodells	280
4.4	Ergebnisse der Modellsimulation	283
5	Grenzen einer Entscheidungsethik	285
6	Exkurs: Beispiele der Implementierung einer Unternehmensethik	286
6.1	USA	286
6.2	Bundesrepublik Deutschland	291
	Kapitel 10: Konsequenzen des entscheidungsethischen Konzeptes für die betriebswirtschaftliche Lehre und Forschung	297
1	Die gegenwärtige Situation der Lehre an Hochschulen sowie Fachhochschulen und künftige Anforderungen	297
1.1	Die Situation in den USA	298
1.2	Die Lage an den Hochschulen und Fachhochschulen im deutschsprachigen Raum	301
1.3	Anforderungen der Entscheidungsethik an die künftige betriebswirtschaftliche Ausbildung	302
2	Implikationen des entscheidungsethischen Konzeptes für die betriebswirtschaftliche Forschung	303
2.1	Verknüpfung von Konflikttheorie und ethischen Überlegungen	306
2.2	Zusammenhang von Institutionen- und Individualethik	307

2.3	Suche nach und Begründung von ethischen Leitlinien	309
2.4	Implementierungsproblematik einer Entscheidungsethik	312
2.5	Rolle staatlicher Instanzen und Systeme	313
3	Ausblick: Konsequenzen einer Entscheidungsethik für die Welt der Unternehmen von morgen	317
	Namensverzeichnis	XXV
	Stichwortverzeichnis	XXXI
	Literaturverzeichnis	XLV